

Dr. Mi-Yong Lee (*1970, Köln)

Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ
Leiterin der Arbeitsgruppe „Steuerung und Innovation“ im
Department „Umwelt- und Biotechnologisches Zentrum“ (UBZ)

Tel: +49 341 235-1847

Email: mi-yong.lee@ufz.de



Werdegang

- Seit 2007 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ, Leipzig
- Seit 2016 Leiterin der Arbeitsgruppe „Steuerung und Innovation“, Department Umwelt- und Biotechnologisches Zentrum (UBZ)
- 2012-2015 Delegation als Büroleiterin an das UFZ-Implementierungs-Büro im jordanischen Wasserministerium, Amman/Jordanien
- Seit 2012 Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Department Umwelt- und Biotechnologisches Zentrum (UBZ)
- 2007-2012 Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Department Ökonomie
- 2005-2007 Post-Doktorandin der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), Eberhard-Karls-Universität Tübingen
- 1997-2005 Ruprecht-Karls Universität Heidelberg
- 2004-2005 Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Umweltökonomie, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
- 2001-2004 Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Lehrstuhl für Wirtschaftstheorie II, Ruprecht-Karls-Universität, Heidelberg
- 1997-2001 Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre I, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
- 2004 Promotion Dr. rer. pol. Wirtschaftswissenschaften, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
- 2000 Visiting Research Fellow, Yonsei Management Research Center, Yonsei University, Seoul/Korea
- 1991-1997 Studium der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, Universitäten Bielefeld und Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg, Abschluss: Diplom-Volkswirtin

Preise, Stipendien und Engagement

- 2016 UFZ-Wissenstransferpreis, mit Roland Müller und Manfred van Afferden, exzellente Beiträge zur Entwicklung und Implementierung des ersten intersektoralen nationalen Rahmenwerks für ein effektives dezentrales Abwassermanagement in Jordanien

2014	Auszeichnung des Jordanischen Ministeriums für Wasser und Bewässerung für die Beiträge des Implementierungsbüros Amman zum Fortschritt des jordanischen Wassersektors
2005-2007	Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG), Post-Doktoranden Stipendium
2000-2002	Konrad Adenauer Stiftung, Postgraduierten-Stipendium
2000	Korea Foundation, Seoul/Korea, Postgraduierten-Stipendium
Seit 2013	Mitglied der German Water Partnership, Länderforum Jordanien & Ägypten
Seit 2012	Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Wasser, Abwasser und Abfall (DWA e.V.)
Seit 2010	Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)
Seit 1999	Mitglied im Verein für Socialpolitik e.V.

Expertise und Arbeitsgebiete

- Anbahnung, Moderation und Mediation von politischen Strategieprozessen, Politikberatung
- Gestaltung der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Politik (Science-Policy Interfacing)
- Ökobilanzierung und Wirtschaftlichkeitsprüfung von umwelt- und biotechnologischen Verfahren und Produkten sowie Systemlösungen
- Partizipative und GIS-basierte Abwasserinfrastrukturplanung